

Bereich 22 - Betriebswirtschaft und
Beteiligungsverwaltung, Controlling
Frau Duda

Datum:
07.06.2019

Anfrage

Beschließendes Gremium:

Ausschuss für Wirtschaft und städt. Beteiligungen

**Anfrage "Ausnahmegenehmigungen für Handwerksbetriebe zur Nutzung des
Innenstadtbereiches" (Anfrage der CDU-Fraktion vom 07.06.2019, eingegangen am
07.06.2019 um 14:24 Uhr)**

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
--------------------	--------------------	---------

Ö	19.06.2019	Ausschuss für Wirtschaft und städt. Beteiligungen
---	------------	---

Sachverhalt:

Siehe beigefügte Anfrage der CDU-Fraktion vom 07.06.2019, eingegangen am 07.06.2019 um 14:24 Uhr.

Beschlussvorschlag:

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

- a) für die Erarbeitung der Vorlage: 35,00
 - aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen:
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert:
 - Ja X
 - Nein
 - Teilhaushalt / Kostenstelle:
 - Produkt / Kostenträger:
 - Haushaltsjahr:
- e) mögliche Einnahmen:

Anlage/n:

Anlage 1: Anfrage der CDU-Fraktion "Ausnahmegenehmigungen für Handwerksbetriebe zur Nutzung des Innenstadtbereiches" vom 07.06.2019, eingegangen am 07.06.2019 um 14:24 Uhr

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein-stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltungen	lt. Be-schluss-vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Protokollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:



Christliche Demokratische Union
Stadtkoppel 16 - 21337 Lüneburg

Rainer Mencke Fraktionsvorsitzender, E-Mail : rainer.mencke@mencke-naturstein.de, Mobil : 0170 - 85 14 396
Wolfgang Goralczyk, Langenstücken 1, 21335 Lüneburg, wolfgang.goralczyk@t-online.de, 0175 / 978 49 44

Hansestadt Lüneburg
Herrn Oberbürgermeister Ulrich Mädge
- Rathaus -
21335 Lüneburg
Per E-Mail an:
Klimmek, Annika
<Annika.Klimmek@stadt.lueneburg.de>

07.06.2019

Anfrage für die Sitzung des Wirtschaftsausschusses am 19.06.2019
Ausnahmegenehmigungen für Handwerksbetriebe zur Nutzung des Innenstadtbereiches

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Mädge,

in der Sitzung des Wirtschaftsausschusses vom 24.04.2019 werden Sie im Protokoll auf Seite 6 zum TOP 5 zitiert:

„Oberbürgermeister Mädge führt aus, dass die Handwerksbetriebe Ausnahmegenehmigungen zur Nutzung des Innenstadtbereichs erhalten. Ziel ist es ab 2025-2030 nur noch CO₂-freie Fahrzeuge in der Innenstadt zuzulassen...“

Dies wurde in der Öffentlichkeit so aufgefasst, dass ab 2025 nur noch CO₂-freie Fahrzeuge in der Stadt zugelassen werden. Handwerksbetriebe meldeten hier Ihre Sorgen an.

Ich bitte Sie um Beantwortung, ob dies in dieser Stringenz gewollt ist?

Dies würde dann ja auch Rettungsfahrzeuge betreffen, genauso wie den Handwerker der die Heizung in der Münzgasse an Heiligabend dringend reparieren soll und anschließend zum Notdienst nach Kirchgellersen oder Adendorf fährt.

Ich bitte um klärende Beantwortung im kommenden Wirtschaftsausschuss.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Goralczyk